

23.09.2016

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 5096 vom 31. August 2016
des Abgeordneten Gregor Golland CDU
Drucksache 16/12804

Wohnungseinbruchszahlen aus der PKS im August 2016

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

Im ersten Halbjahr 2016 wurde in Nordrhein-Westfalen über 32.000 Mal eingebrochen. Das sind die zweithöchsten Halbjahreszahlen seit 2011. Die Fallzahlen sind weiterhin überdurchschnittlich hoch.

Die Einbruchsfallzahlen erfordern einen schonungslosen und transparenten Einblick in die Ausmaße des immer professioneller organisierten Verbrechens. Der Einbruch in ihre Wohnungen ist für viele Opfer nur schwer zu verarbeiten.

Der Minister für Inneres und Kommunales hat die Kleine Anfrage 5096 mit Schreiben vom 22. September 2016 namens der Landesregierung beantwortet.

Wie viele neue Vorgänge wurden landesweit und in allen Kreispolizeibehörden des Landes in der polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) im August 2016 erfasst? (Bitte die Monatswerte einzeln auflisten und, wie bisher üblich, in Relation zu den Monatswerten des Vorjahres setzen.)

Auf der Internetseite der Polizei NRW www.polizei.nrw.de werden inzwischen monatlich unter anderem aktuelle Zahlen zur Entwicklung des Wohnungseinbruchdiebstahls veröffentlicht. Die Fallzahlen für August 2016 sind dort seit dem 15.09.2016 verfügbar. Für die dann folgenden Monate werden diese dann jeweils zum 10. Kalendertag des Monats, der auf den Erfassungsmonat folgt, publiziert.

Datum des Originals: 22.09.2016/Ausgegeben: 28.09.2016

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de